



# Sarah's Rundbrief



Abbildung 1 De Kroeze Danne –  
Konferenzzentrum in dem die GO-  
Konferenz jährlich stattfindet



Abbildung 2 Neueinsteiger und Personal  
von OM Deutschland



Abbildung 3 Lacken House – Büro von OM  
Irland und mein momentaner Wohnort



Abbildung 4 unsere Unterkunft, unser  
eigenes kleines Häuschen

Liebe Freunde,

ich bin mittlerweile ziemlich genau einen Monat mit OM unterwegs und möchte euch gerne ein kurzes Update schicken.

Wie im letzten Rundbrief erwähnt war ich erstmal eine Woche in Mosbach auf einem Seminar. Das Seminar war sehr entspannt und ich habe noch einige Informationen für das kommende Jahr mitnehmen können. Zusätzlich hatte ich oft die Möglichkeit mir Zeit für Gott und mich zu nehmen und die anderen Teilnehmer besser kennenzulernen. Es war aber auch ein komisches Gefühl, weil ich eigentlich noch Zuhause war, mich aber trotzdem vorher schon von den meisten verabschieden musste, weil ich nicht mehr die Möglichkeit hatte sie nochmal zu sehen.

Am 21. August sind wir dann mit dem Bus nach Holland zur GO-Konferenz gefahren. Dort waren wir insgesamt über 300 Leute, wovon ca. 170 Teilnehmer waren, die jetzt an allen Enden der Welt sind. Der Rest der Leute waren freiwillige Helfer und Mitarbeiter von OM aus der ganzen Welt, die Leute ausgesendet und/oder empfangen haben.

Auf der Konferenz haben wir viel über OM gelernt und was OM als Organisation wichtig ist, aber wir haben auch viel Zeit im Lobpreis und im Gebet für die ganze Welt verbracht. Besonders war für mich die halbe Stunde nach dem Frühstück, die Shh-Zeit genannt wird. Diese Zeit ist dazu gedacht Gott zuzuhören und bei ihm Kraft für den Tag zu tanken. Da ich, wie viele von euch wissen, sehr introvertiert bin habe ich diese Zeit der Stille sehr genossen und ich habe sie auch gebraucht um wirklich aufzutanken, manchmal war die halbe

Stunde sogar zu wenig, sodass ich es später in meiner Freizeit wiederholt habe.

Nachdem ich mich ein paar Tage unwohl gefühlt habe, weil ich mich erst einleben musste, habe ich die Zeit und die Gemeinschaft mit all den Christen aus der ganzen Welt sehr genossen. Wir hatten einige intensive Gespräche, aber auch Zeiten in denen wir einfach Spaß haben und Spiele spielen konnten.

Es fiel mir schwer mich am Ende zu verabschieden, mit dem Gedanken im Hinterkopf, dass ich einige wahrscheinlich nie oder zumindest nicht sobald wiedersehen werde. Aber andererseits war ich auch froh, dass die Konferenz vorbei war, weil sie mich ziemlich viel Energie gekostet hat.

Da der erste Bus zum Flughafen 3 Uhr von dem Konferenzzentrum losfahren sollte, hatten wir beschlossen die letzte Nacht wach zu bleiben um die Zeit noch zu genießen und uns richtig zu verabschieden. Das war vielleicht nicht die beste Idee, aber wir hatten eine sehr gute Zeit und es hat sich gelohnt. Unser Bus fuhr 5:30 Uhr ab, weswegen wir dann auch nicht mehr ins Bett gegangen sind, als der erste Bus weg war.

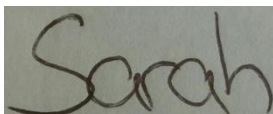
Seit dem 1. September bin ich also in Irland. Unser Team wächst langsam zusammen und wir lernen ziemlich viel.

Die ersten zwei Wochen hatten wir das sogenannte Core-Training, das hier in Irland jeder Neueinsteiger absolvieren muss. Es ging hauptsächlich um Richtlinien und Regeln von OM Irland, aber wir haben auch einige Gruppen-Aktionen gemacht, die ich leider teilweise verpasst habe, da mich eine ziemlich starke Erkältung erwischt hatte. Mittlerweile geht es mir Gott sei Dank wieder besser.

Ich habe festgestellt, dass mein Englisch nicht so gut ist, wie ich dachte da mir einige Vokabeln fehlen, sodass ich immer wieder nachschlagen muss. Dadurch ist das Training komplizierter als ich es mir vorgestellt hatte. Es ist eben doch etwas anderes, wenn man noch deutsche Übersetzung bekommt wie auf der GO-Konferenz.

Ich bin gespannt auf die nächsten 2 Monate des Trainings und freu mich über jede Rückmeldung von euch.

Liebe Grüße aus Irland



## **Kontakt:**

### *E-Mail:*

sarah.schneider141@om.org

### *Adresse in Deutschland:*

Sarah Schneider  
Bahnhofsweg 8  
08645 Sohl

### *momentane Adresse in Irland:*

Lacken House  
Rahara, Co Roscommon  
Ireland F42 PV24

## **Gebetsanliegen:**

- dass unser Team weiter zusammen wächst
- dass die Sprachbarriere weniger wird und ich im Englischen sicherer werde
- Weisheit, meine Zeit sinnvoll einzuteilen und mich selbst einzuschätzen, was mir gut tut

## **Spenden:**

### **Empfänger:**

OM Deutschland

### **Bank:**

evangelische Bank e.G.

### **IBAN:**

DE 47 5206 0410 0000  
5072 45

### **BIC:**

GENODEF1EK1

### **Verwendungszweck:**

**Sarah Schneider, Irland**  
(Adresse des Spenders für  
Spendenbescheinigung)

